

Wüste fliegen rasche und überflüssige die Riederer. Gel...

Wienflanze. In der letzten Woche sind in der Stadt...

Verhähnliches Verhören. In der Sitzung bei dem (Riederer)...

Stenographische Notizen. Ein mit mehreren befehlter...

Die Todesfälle im Publikum. In dem Verzeichnis eines...

Diebstahl im Brautstraßenhause. Ein recht eigenartiges...

Tragisches Ende eines Helden. Oberst Wittor von...

Ein Scherz vom Feldmarschall Faller. In der Nacht...

Die nachdem man's liest. In einem schuldigen Dorse...

Ein Sammeltag für Strohhandwerker. In unter den Kindern...

Liebes, Liebes, so finde ich dich endlich. Wie ich mich...

Er sieht wie feigenhaft auf dem Kiebelbilde. Er fällt...

Tränen unter dem Knäuel werden Liebesbetenungen...

„Ach, Schatz, den Wiederstand überwinden wir schon. Wir...

„Aber weshalb nicht. Gie, glaubst Du, daß er nicht...

Er kehrt schnell um und begibt sich mit festen, sicheren...

Strohhandwerkerstellen von ganzen Ethern kleiner Sammler...

Verhaftung eines früheren Döbereiter wegen Mordverlages...

Neuer Antrag zur zeitigen Begehung des für die bei dem...

— Norddeutscher Lloyd. Schiffsfahrplan. 17. Juni...

— Hamburg-Amerika-Linie. Patagonien, von Nordbrasilien...

Unsere geehrten Post-Abonnenten. Mitteilen wir um rechtzeitige Erneuerung des...

„Onkel Karl, Onkel Karl — weißt Gott, ich glaube, daß...

Stadtsamst. Halle (Süd), Dienstag 2. Wohnungen vom 10. Juni 1905.

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Wohnungen. Der Herr Paul Simon, Albrechtstr. 37 und...

Für kleine Kinder Obbermeyers' Herba-Sella. Ich bin mit der erhaltenen Herba-Sella sehr zufrieden...

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S. den 20. Juni.

Das Johannisfest.

Am warmen Abend kamen wir es zur gegenwärtigen Zeit in Wäldern und Sträuchern oft imaragat aufzufinden. Die feine Cellulose erstarrt es plötzlich an dem dunklen Laube, dann ersticht da und dort wieder einer der grünlichweißen Punkte oder schwarzen wie ein winziges Kästchen durch die Nacht. Diese hübsche Schmetterlinge besitzen die sogenannten Nektartrichter, die ihnen unheimlichen Nektar von etwa 10 Millimeter Höhe mit dem schwarzen Körper und den bräunlichen, leicht beweglichen Füßchen. Sie sind die Nektartrichter im Reiche der Natur, lassen ihr Licht aber nur leuchten, wenn es ihnen gefällt, indem sie im Inneren dieses Lichtes ein feines, gelbes, weißes Pulver zerstreuen bringen. Die Nektartrichter in den Nektar vor und nach Johanni - ihrer eigentlichen Schwärmerzeit - gern brauchen umherzufliegen und sich hierbei im Gänge ihres originalen Beleuchtungsapparates zu zeigen, die Weibchen aber sitzen gar nicht im Nektartrichter und lassen ihr grünes Pulver in gleichmäßiger Fülle zerstreuen. Sie fliegen insofern nicht etwa aus "eigenem Trieb" sondern nur, um den "Not gebend" dahin; denn Mutter Natur hat ihnen selber keine Flügel gegeben, so daß sie eben außer Stande sind, ihre Gatten auf deren nächtlichen Exkursionen zu begleiten. Sie geben aber, wenn sie in "Licht" erlöschen, von Zeit zu Zeit einen leise zitternden Ton von sich, der gewöhnlich eine ganze Anzahl Nachzügler anlockt, die nun "Genes und Flamme" für die leuchtende Atrappe sind. "Wenn die Sonne untergegangen ist" - sagt ein altes Sprichwort - "hält sich das Unheimliche für ein großes Licht." Warum auch nicht? Jedes Tierchen hat bekanntlich sein Lichterchen, und das Johanniswürmchen macht es nun einem Spaß, der großen grünen Heißhahn der Natur an Sommerabenden glänzen zu illuminieren.

In der gestrigen Sitzung der Stadtvorordneten wurde beschloffen, zwecks Veranlagung eines Abkommens wegen Befreiung der Feuersteuer von dem Herrn Louis Böhme ein Vergleich anzubahnen auf Grund des Herrn Böhme, von Herrn Böhme (Ref. die Herren Stadt. Herzfeld und Dr. Reil.) Als Delegierter zur 25. Versammlung der Kreisvereine für Armenpflege und Wohltätigkeit wurde Herr Stadt. Dr. Reil. gewählt. (Ref. Herr Stadt. Dr. Reil. Dr. Reil. Dr. Reil.) Sodann wurde für eine Delegation eine Unterabteilung von 100 Mk. für den Herrn Böhme bewilligt. (Ref. Herr Stadt. Herzfeld.) Hiermit war das Programm der gestrigen Sitzung beendet.

Studentenfeier. Am 19. Juni fand eine Jubiläumfeier, einem Besuche der geliebten deutschen Studentenstadt zufolge, an Herrn Bismarck in hiesigen Universitätsbibliothek Deutschlands seitens der Studentenvereine. Die Feier wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Studentenfeier wurde am 19. Juni abgehalten. Die Feier wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Studentenfeier wurde am 19. Juni abgehalten. Die Feier wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Veranstaltungen der Ober-Postdirektion Halle. Die Postdirektion Halle hat folgende Veranstaltungen für den Monat Juni beschlossen. Die Postdirektion Halle hat folgende Veranstaltungen für den Monat Juni beschlossen. Die Postdirektion Halle hat folgende Veranstaltungen für den Monat Juni beschlossen.

Der Anhang der Adressen im Sauerlande ist sich jetzt besser überlegen als früher. Die Adresse Adressen ist sich jetzt besser überlegen als früher. Die Adresse Adressen ist sich jetzt besser überlegen als früher.

Zur Deutung des Defizits der Berliner Wittensgesellschaft. Die Wittensgesellschaft hat ein Defizit von 1000 Mk. erlitten. Die Wittensgesellschaft hat ein Defizit von 1000 Mk. erlitten. Die Wittensgesellschaft hat ein Defizit von 1000 Mk. erlitten.

Sauorturnvereinskunde. Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Haben. Jedermann, der auch nur halbwegs die Verhältnisse kennt, weiß ganz genau, welche Persönlichkeit einzig und allein als Kandidat des Herrn B. in Betracht kommen dürfte. Der Herr B. ist ein Mann, der sich durch seine Tatkraft und seinen Ehrgeiz auszeichnet. Er ist ein Mann, der sich durch seine Tatkraft und seinen Ehrgeiz auszeichnet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Der Verein zur Befreiung der Schwindsucht in der Provinz Sachsen und dem Herzogtum Anhalt. Mitglieder-Versammlung in Halle a. S. am 19. Juni. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet. Die Versammlung wurde von Herrn Bismarck geleitet.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Die diesjährige zweite Sauorturnvereinskunde findet am Sonntag, den 25. d. Mts., in der südlichen Turnhalle am Hofplatz, nachmittags 3 Uhr, statt. Betreten sind sämtliche Vereine des hiesigen Turnvereins.

Advertisement for H. C. Weddy-Pönicke, Halle a. S., featuring clothing items like suits, coats, and hats, with a list of items and prices.

Personalmeldungen.

— Wetzlar wurde dem Rendant, Geheimen Regierungsrat ...
— Die Kreisverwaltung ...
— Die Kreisverwaltung ...

Tod und Ehen.

— **Burgliebenau** (St. Marien), 19. Juni. (Zur Saloman ...)
— **Walden** (St. Marien), 19. Juni. (Zur Saloman ...)

Gerichtszettel.

— **z. Halle**, 19. Juni. (Aus der Strafkammer ...)
— **z. Halle**, 19. Juni. (Aus der Strafkammer ...)

Wegs Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

(Nach Schluß der Redaktion eingegangen.)
Berlin, 20. Juni. Im Generallande sind von den ...
Berlin, 20. Juni. Minister v. Bülow hat einen Erlass ...

Hannover, 20. Juni. Gestern hat sich hier ein Verein ...
Düsseldorf, 20. Juni. Etwa 1200 Teilnehmer sind zum ...

Wien, 20. Juni. Gestern nach erfolgte ein ...
Wien, 20. Juni. Gestern nach erfolgte ein ...

Paris, 20. Juni. Die nächste Unterredung ...
Paris, 20. Juni. Die nächste Unterredung ...

Petersburg, 20. Juni. Die Wälder melden: Der ...
Petersburg, 20. Juni. Die Wälder melden: Der ...

Warschau, 20. Juni. Nach Wladimir aus Petersburg ...
Warschau, 20. Juni. Nach Wladimir aus Petersburg ...

Wetterbericht.

W. Magdeburg, 20. Juni.
Wetterbericht vom 20. Juni, morgens 5 Uhr. In ...

Wannsee, 20. Juni. * * *
Wannsee, 20. Juni. * * *

Wannsee, 20. Juni. * * *
Wannsee, 20. Juni. * * *

Börsen- und Handelszeit.

Wannsee, 20. Juni. * * *
Wannsee, 20. Juni. * * *

Wannsee, 20. Juni. * * *
Wannsee, 20. Juni. * * *

Wannsee, 20. Juni. * * *
Wannsee, 20. Juni. * * *

Wannsee, 20. Juni. * * *
Wannsee, 20. Juni. * * *

Wannsee, 20. Juni. * * *
Wannsee, 20. Juni. * * *

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...
Montag-Beise zur ersten Notiz. Der Ausbeute der ...

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S. vom 20. Juni.

Titel	Dividende	Kurs
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1883	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1888	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1890	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1892	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1900	3%	101,100
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1902	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1904	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1906	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1908	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1910	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1912	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1914	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1916	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1918	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1920	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1922	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1924	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1926	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1928	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1930	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1932	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1934	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1936	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1938	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1940	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1942	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1944	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1946	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1948	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1950	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1952	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1954	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1956	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1958	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1960	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1962	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1964	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1966	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1968	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1970	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1972	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1974	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1976	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1978	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1980	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1982	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1984	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1986	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1988	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1990	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1992	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1994	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1996	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 1998	3%	92,250
Halle a. S. 3% St.-Anleihe von 2000	3%	92,250

Juli 6,55 (6,40), per Sept. 6,55 (6,55), Weib, Spring Wheat stark 3,40 (3,60), 3 u. 4 (3/8), 3 u. 4 (3/8), Juni 30,25-30,55 (30,30-30,50), Zucker 15,00 (15,00),
 — Chicago, 18. Juni, 6 Uhr abends. Warenbericht (Die eingeklammerten Notierungen sind vom 17. Juni.) Weizen*) per Juli 87 1/2 (87 1/2), per Sept. 83 1/2 (85), Mais**) per Juli 75 1/2 (75 1/2), 3 u. 4 (3/8) per Juli 7,25 (7,25), per Sept. 7,45 (7,45), 3 u. 4 (3/8) per Juli 7,50-7,62 (7,57-7,62), Rest per Juli 12,87 (12,77),
 *) Tendenz: fest,
 **) Tendenz: fest.

— Magdeburg, 19. Juni. Zelo maggenreit: 10,70 % Tendenz: fest.
 — Hamburg, 19. Juni. Zelo maggenreit: 10,57 % Tendenz: fest.

Stadtscheine.
 — Magdeburg, den 20. Juni. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
 Sonder-act., von 800, — Tendenz: still.
 Haupt-act., von 75, 9,30-9,50, Tendenz: still.
 — Braunschweig, den 20. Juni. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
 Sonder-act., von 800, — Tendenz: still.
 Haupt-act., von 75, 9,30-9,50, Tendenz: still.

Stadtscheine.
 — Magdeburg, den 20. Juni. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
 Sonder-act., von 800, — Tendenz: still.
 Haupt-act., von 75, 9,30-9,50, Tendenz: still.

Stadtscheine.
 — Magdeburg, den 20. Juni. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
 Sonder-act., von 800, — Tendenz: still.
 Haupt-act., von 75, 9,30-9,50, Tendenz: still.

Stadtscheine.
 — Magdeburg, den 20. Juni. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
 Sonder-act., von 800, — Tendenz: still.
 Haupt-act., von 75, 9,30-9,50, Tendenz: still.

Stadtscheine.
 — Magdeburg, den 20. Juni. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
 Sonder-act., von 800, — Tendenz: still.
 Haupt-act., von 75, 9,30-9,50, Tendenz: still.

Beizen Juli 127,75, Sept. 171,00, Debr. 173,25
 Juli 131,00, Sept. 141,00, Debr. 145,50
 Juli 138,25, Sept. 137,00
 Juli 126,50, Sept. 121,00
 Juli 48,40, Debr. 48,70

Börse von Berlin vom 20. Juni.
 (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)
 Die Geschäftstätigkeit an den kontinentalen Börsen steht im Einklang mit der apathischen Haltung der Londoner und New-Yorker Börse. Wichtigkeit verdienen Berichte vom Einfluss des Geschäft und andauernder Zurückhaltung. Die Börse hat heute bei Eröffnung ausserordentlich Zufriedenheit in sämtlichen Märkten, jedoch in Banken, Bahnen und Montanwerten die Eröffnungsbörse ist kurz vor Schluss der ersten Börse tendenz eine Minderung an Wert. Gemischte Fonds fest; von fremden Renten, Lizenzen und Aktien um 0,10 % niedriger. In Schiffahrtsaktien kam es in der ersten Börse tendenz überaus zu seiner Höhe. Tägliches Geld etwa 3 %, Ultimo 3 1/2 %, 3 3/4 %. Große Berliner Straßenbahn preisfallend, Truß-Dynamit behauptet. Im freien Verkehr waren die Umsätze äußerst geringfügig. Zu Beginn der zweiten Börse tendenz Ausfall jeglicher Kursnotiz in Banken und Fonds. Von Bahnen Kanada fester, ferner Canadian Bond 129,25, Norddeutscher Lloyd 129,80. Bei Verkehrsabgang Einfluss in sämtlichen Märkten bei unveränderten Kursen. Privatdisto 2 3/4 %.

Freisnotierungen für Kuxen am 20. Juni.
 (Eigener Bericht der Halleischen Zeitung.)

Kuxen-Nr.	Notiz	Wert	Notiz	Wert
1	1000	1000	1	1000
2	1000	1000	2	1000
3	1000	1000	3	1000
4	1000	1000	4	1000
5	1000	1000	5	1000
6	1000	1000	6	1000
7	1000	1000	7	1000
8	1000	1000	8	1000
9	1000	1000	9	1000
10	1000	1000	10	1000

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 20. Juni, 2 Uhr nachmittags.

Der ausführliche Kursbericht erscheint in der Früh-Ausgabe.

Wochel-Kurse	Wert	Wochel-Kurse	Wert
Amerikaner kurz	169,20	Deutsche Anleihen	100,00
Brasilianer	112,45	3% St. Präm. St.-Anleihe	92,250
Indien	112,45	3% St. Präm. St.-Anleihe	92,250
Kanada	112,45	3% St. Präm. St.-Anleihe	92,250
London	112,45	3% St. Präm. St.-Anleihe	92,250
Paris	112,45	3% St. Präm. St.-Anleihe	92,250
Wien	112,45	3% St. Präm. St.-Anleihe	92,250

Bank-Aktien	Wert	Bank-Aktien	Wert
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00
Bank für Sozialwesen	100,00	Bank für Sozialwesen	100,00

Warenmarkt.
 Berlin, 20. Juni. (Zollmarkt.) Am bisher offenen Markt zum Verkauf gefestigt 2886 Zentner, fast ausschließlich Mehlentypen. Bis 10 Uhr vormittags waren bei lebhaftem Geschäft beinahe jede Drittel verkauft. Breite gegen Vorjahr meist um 5 bis 15 Mf., vereinzelt bei besonders schöner Qualität auch bis 20 Mf. höher. Weizen betriebsfähig; Roggenente nicht am Markt. Verkäufer waren Händler aus den Provinzen, Käufer Großhändler aus Sachsen und Preussische. Die Weizenpreise sind im Vergleich mit den Mittelweizen 130 bis 140 Mf., bessere Mittelweizen 130 bis 140 Mf., vereinzelt 150 bis 155 Mf.; feine Weizen 160 bis 180 Mf. per Zentner.
 — Anhalt, 19. Juni. (Zollmarkt.) Der Getreide- und Mehlmarkt ist im Vergleich mit dem Markt der Provinzen nach hier. Das Weizengetreide hat heute fest. Es waren 49 Wagen Weizen mit 405 Zentner angefahren und es wurden für ungenutzte Weizen 122 bis 124 Mf. per Zentner, für gewöhnliche 112 bis 116 Mf. per Zentner. Die Weizenpreise sind im Vergleich mit den Mittelweizen 130 bis 140 Mf., bessere Mittelweizen 130 bis 140 Mf., vereinzelt 150 bis 155 Mf.; feine Weizen 160 bis 180 Mf. per Zentner.
 — Magdeburg, 19. Juni. (Zollmarkt.) Der Getreide- und Mehlmarkt ist im Vergleich mit dem Markt der Provinzen nach hier. Das Weizengetreide hat heute fest. Es waren 49 Wagen Weizen mit 405 Zentner angefahren und es wurden für ungenutzte Weizen 122 bis 124 Mf. per Zentner, für gewöhnliche 112 bis 116 Mf. per Zentner. Die Weizenpreise sind im Vergleich mit den Mittelweizen 130 bis 140 Mf., bessere Mittelweizen 130 bis 140 Mf., vereinzelt 150 bis 155 Mf.; feine Weizen 160 bis 180 Mf. per Zentner.

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 20. Juni, 1 Uhr nachm. Mitteltend. vom Bankhaus Hammer & Schmidt in Leipzig.

Titel	Notiz	Wert	Notiz	Wert
1	1000	1000	1	1000
2	1000	1000	2	1000
3	1000	1000	3	1000
4	1000	1000	4	1000
5	1000	1000	5	1000
6	1000	1000	6	1000
7	1000	1000	7	1000
8	1000	1000	8	1000
9	1000	1000	9	1000
10	1000	1000	10	1000

Bankhaus Paul Schausen & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Goldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

Für Gutzgut

Angebote, welche hauptsächlich in der Provinz Sachsen, in Anhalt und Thüringen wirken sollen, wofür man als zuverlässigste und erfolgreichste Intermediation nur die Halleische Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen, Halle a. S. Anzeigen die Seite 25 Ztg. Das Blatt besitzt die bestmögliche Verbreitung in diesen Länderkreisen. Probennummern kostenlos. Der Verlag sowie alle Annoncen-Expeditoren nehmen Aufträge entgegen.

Weg mit allen Einmachtopfen und Gläsern zum Zubinden und Verstopfen! Dagegen kaufe jede praktische Hausfrau



Adler-Konserve-Gläser

mit luftdichtem Glasdeckel-Verschluss, welche fast ebenso billig sind, wie gewöhnliche Topfe und Gläser und absolute Zuverlässigkeit in Bezug auf Haltbarkeit der Konserven bieten.

Vorrätig bei:

Louis Böker, Halle a. S., Leipzigerstr. 7, Telefon 688.

Auch alle anderen Sorten Einmachergläser, Schaumlöffel, Quirle, Durchschläge etc. zu billigsten Preisen. (8874)

Briefordner, Goldfüllfederhalter, Schnellhefter, Geldzählkassetten, nur erstklassige Fabrikate (8212) in allen Preislagen. Reichhaltige Auswahl.

J. Zoebisch, Papierhandlung, Gr. Steinstr. 83. Niederlage der Stahlfederfabrik Brause & Co., Iserlohn.

Ein in bebortragter Gegend Schiefens gelegenes

Rittergut

mit Nebengut, etwa 980 ha groß, neues, im Bau begriffenes Herrenhaus, neue hochparlamentarische Weinrebe, ein reichlicher Boden, hervorragender Saatbestand, etwa 1000 Morgen Wald, vorzügliche Jagd, soll bald unter günstigen Bedingungen mit reichlichem Ertrage und toten Zinsen zu gutem Gebrauche zu verkaufen. Offerten unter N. 565 an die Exped. d. Bl. Agenten verbeten. (8725)

Jährlingsböcke

aus meiner bewährten **Shropshire-Down-Vollblutherde** stehen zum Verkauf. Preis für erstklassige Tiere 128 Mk.

M. Knauer, Schwoifsch b. Gräbers.

Hausverkauf. In bester Lage von **Ballenstedt (Gau)** a. Balle gelegenes Einzelwohnhaus, entl. 5 Zimmer u. Zubehör m. Was- u. Dinstegarten, Wasserleitung u. elektr. Beleuchtungsanlage, ist ertragsreicher halber vorzüglich zu verkaufen. Näb. d. Emil Lange, Amberg 7. (Eine 10-12 pferd. fahrbare Lokomobile neuerer Konstruktion, neu vorgerichtet, amtlich abgenommen und garantiert für betriebsfähig, sowie ein neues durchbohrtes Referat 3000/1500/1000=4,50 cm Znh, preiswert veräußert. Hermann Rein, Halle-Stöckchenstein.

Zu verkaufen eine fast neue Holkeier-Einrichtung, bestehend aus Zufuhröffnungen (Gnom, Zentrifuge, Untermischglocke, Wutter- und Waßneruhr u. Zuspäher Gähner, Amisof Alkett (E. & B.).

Feine Meiereibutter Schö. Hoff. Baden unter Wack. a. d. Hill. Lagerpreis, Probebel. in M. 1.15 p. Pfd. fr. Stenburg, Arthur v. Forell, Hofbel, Butterverf., Galteler d. Stenburg, Schl.-Wollt.

Villa in gut. Garten, Nähe Halle oder Leipzig, mögl. Bahnhafung u. Wasserleitung, g. Verzählung, zu verkaufen. Offert. unt. N. 1158 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Ein auf dem Lande gelegenes Grundstück mit Trichter, ist günstig zu verkaufen. Näb. unter Z. v. 506 an die Exped. dieser Zeitung. (8771)

Strohseile, gute haltbare Ware, aus Sandstrob hergestellt, liefern in Säbungen zu billigsten Preisen (8835) C. Zuhose & W. v. Grappendorf, Gerbstedt, Bahnhof.

Futter u. Strohstroh, ohne Spelietrasien (Magan bonum) hat abzugeben Otto Reuter, Sülzen.

15-20 Bullen u. Ferkel, 5-7 Jenner schwer, hat bis Donnerstag abzugeben Mürche, Preisf. a. G., Fernruf Nr. 11

Sonnabend treffen wir mit einem frischen Transporter (Sococo) hochtragender und frischmilchender mit Kühe Säubern ein. (8281) Gebr. Kläring, Mogkahn, Telefon-Anschluß Dessau 500.

Offerten unter Chiffre... besendet die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**

In Sonderboten von Annoncen liegt man täglich diesen Schicksal, ein Beweis, wie man sich mehr und mehr selbst bei strengen Anzeigen, wie Schicksal und umgeben aller Art der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse bezieht. Den Jüngsten erlangen hierdurch monatlich Bezüge, wie fester Einnahmequelle, die Verbindung mit Bezug auf zweckmäßige Abfassung und Klare fassung der Annoncen, strengste Sektion (ein laufende Offerten werden dem Anzeigener nicht zugestellt), sowie eine Garantie an hohen Zeit und Arbeit.

Halle a. S., Südbüderstr. 4. Vertreter: Louis Weise, Fernruf 151.

Strümpfe in jeder Größe werden schnell angefertigt bei H. Schone Nachr., Gr. Steinstr. 84.

Zuchttschweine, 200 Stück u. Vertriebs, sind auf dem Schiefens in Zücht. abzugeben.

BADEN-BADEN

18791

Der Aufstand in Deutsch-Südwestafrika

hält noch immer an. Noch immer kämpfen unsere tapferen Truppen mit den aufstrebenden Eingeborenen, und wenn erstklassigste auch in letzter Zeit manche Erfolge auf unserer Seite zu verzeichnen gewesen sind, so löst sich das Ende des Kampfes garnicht absehen. Nach allen aus Deutsch-Südwestafrika kommenden Berichten leiden unsere braven Soldaten schwer unter den fortwährenden Kämpfen und anstrengenden Märschen in der glühenden Sonnehitze, und es ist unsere Pflicht, diesen und den armen Verwundeten und Kranken Erfrischungen und was ihnen ihre Selben erlischten könnte, aufzulegen zu lassen.

Wir wenden uns deshalb an die Bewohner unserer Stadt und Umgegend in der herzlichsten Bitte, die Not und Entbehrungen unserer Truppen durch Gabe von Liebesgaben mitbern zu helfen. Es wären z. B. sehr erwünscht: Schokolade, Tee, Cakes, Limonadenpulver, Seife, Zigarettten, Zeitungsblätter, Bücher, Briefpapier, Kämme, Taschentücher, Strümpfe, Unterzeug und dergl. mehr. Da wegen der mangelhaften Beförderungsmittel und großen Entfernungen auf afrikanischem Gebiete dagegen Rollis erfahrungsgemäß nur sehr selten, 5- und 10-Pfund-Pakete aber leicht zu befördern werden können, so empfiehlt sich die Verpackung zu diesem Gewicht.

Zur Empfangnahme und Weiterbeförderung von Gaben nach Afrika sind bereit: Frau Geheimrat **Lehmann**, Burgstraße 46 u. Große Steinstraße 19, part. links, Herr **Booch**, Kaufmann, Breitestraße 1, Herr **Eisengraber**, Kolonialhaus, Geißeustraße 15, Herr **Blau**, Konbitor, Große Ulrichstraße 59, Herr **Ebermann**, Woll- und Strumpfwarengeschäft, Große Steinstraße 84, Herr **Weddy-Pünke**, Leipzigerstraße 6, Herr **Reichardt**, Kaufmann, Burgstraße 69, Herren **Steinbrecher & Jasper**, Zigarettengeschäft, Geißeustraße, Herren **Tausch & Grosse**, Buch- und Kunsthandlung, Große Steinstraße 79.

Agent geg. d. Vert. um. Zigarr. Vert. mehr. H. Harnoss & Co., Hamburg.

Mehrere jüngere

Öffenerküchler (8724) per sofort oder später gegen hohen Lohn gesucht. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit werden unter Chiffre Z. v. 503 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Schäfer-Gesuch. Zum 1. September findet ein tüchtiger zweiter Schäfer Stellung. Derselbe muß mit Küten der Schäfer vollkommen vertraut sein. Lohn nach Uebereinstimmung. **Mit Boigtisch (St. Sangerbau).**

Recht u. Stadtvogtschafferin, Ehrl. Schumanns, Köchin, Stubenmädchen erhalt. vorz. ägl. Stellen durch Frau **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Neumhäuser 3, Straße nahe am Markt.

Geldfuß wird zum 15. Juli als Hilfe der Hausfrau ein in allen Zweigen des Haushalts erfahrenes Fräulein. Offerten mit näheren Angaben der Familie, der bisherigen Tätigkeit und Photographie einzuwenden unter Chiffre Z. v. 101 postlagernd Eisenberg, E. M. (8812)

Tüchtiges Mädchen auf Sand lofer gesucht. Off. an **Generatrin v. Hobe**, Schloss Truchheim bei Genthin.

Zuge zum 1. August ein junges Mädchen aus guter Familie zur Erlernen der Wirtschaft ohne gegenseitige Vergütung. Familienantritt wird gewährt. Frau **Dorothea Schindler**, Domäne Schiefel bei Kömgerode.

Als Wirtschaftshilfsarbeiterin ohne gegenseitige Vergütung nehme ich per 1. Oktober cr. wieder ein nicht zu junges kräftiges Mädchen an. (8796) Frau Inspektor **Wassner**, Rittergut St. Ulrich d. Mücheln.

Schweissstuss in 3 Tagen gründlich zu heilen, bewährt

Müglitzol D. R. P. A. Prospekt u. Gutachten sofort kostenlos. Preis: Flasche 1.50 Versand durch Apotheken und drogerien. Chemische Werke Müglitz b. Dresden G. m. b. H., vormals Walter Markt.

Zu haben bei H. Bernhardt, Halle, Adler-Apotheke.

H. K.

Bretts pro 60 Pfg., Preßleine pro 12 Pfg. frei Gefah liefert in vorzüglicher Qualität Hallesches Kohlenwerk G. m. b. H., Südbüderstr. 11. Telefon 782.

Neu! Lederdecken für gutes Gefähr. (8216) H. Schone Nachr., Gr. Steinstr. 84.

Schmelz-Birkenteerseife ist täglich aufbewahrt gegen jede Hautkrankheit, Strahlen, Flechten, Witzere, Blüthen, Sommerprossen! d. St. 50 Pfg. nur allein bei (7330)

Personen, die verlangt werden.

Haupt-Agentur. Wegen Erkrankung des bisherigen Haupt-Agenten wird die Agentur einer alten bestzugen auf eingetragten Lebens- und Renten-Versicherungs-Gesellschaft neu zu belegen. Groß. Anzahl vorhanden. Bei zufriedenstellenden Leistungen festes Engagement, ev. auch als Reise-Inspektor nicht ausgeschlossen. Offerten erbeten unter J. F. 070 an Hansowstein & Vogler A.-G., Magdeburg. (8801)

Möbeltischler, ältere erf. Leute, zur Anfertigung feiner Möbel finden Beschäftigung. **Kiegnhorn & Jucker**, Holzwerkfabrik, Erfurt.

Ein großes Rittergut in der Nähe **Blumburg** stellt zum 1. Juli einen jungen Mann als **Eleven** ein. Off. unt. Z. v. 504 an die Exped. d. Bl. erb. (8768)

Personen, die sich anbieten.

Kaufmann, 29 Jahre, s. H. selbständig (Kolonialwaren) sucht, event. für sofort, **Reiseposten.** Gest. Offerten unter A. Sch. 13 postlagernd Sangerhausen.

Gutsverwalter, 28 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht lofer dauernde Stellung. Gest. Offerten unter Z. v. 511 an die Exped. dieser Bl. (8823)

Ein **Amme** sucht Stellung. Zu erfragen in **Landberg** d. Halle a. S. Kleine Gasse Nr. 53.

Geldverhsh. aus Instituts-mitteln sollen auf Acker in get. Posten zu 27 1/2 % ausgeliehen werden. Anträge sind direkt einzureichen unt. A. B. 390 an **Rudolf Mosse**, Magdeburg.

900 000 Mk. sollen auf Acker von 3 1/2 % an ausgeliehen werden; auch zur **II. Stelle** unter günstigsten Bedingungen bis zur höchsten **Beleihungsgrenze.**

B. J. Baer, Halle a. S., [7916] Leipzigerstr. 30.

8000 Mk. sichere Hypothek auf sehr solides Wohnhaus im Gärtnerfeld. Offerten unter Z. v. 513 an die Exped. dieser Bl. erb. (8825)

zwecks Verheiratung zu treten. Vermögen ca. 100000 Mk. erwünscht, jedoch nicht Bedingungslose Offerten mit Photographie unt. Z. v. 510 an die Expedition der Zeitung erbeten. Strengste Verschwiegenheit zugesichert.

Familiennachrichten.

Todes-Anzeige. Heute morgen starb nach langem Leiden plötzlich meine liebe Frau **Helene geb. Hauenstein**, Wederthau, d. 19. Juni 1905. **Prautzsch, Lehrer.** Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 3 Uhr statt.

Verlobt: Fräulein **Margarethe Friße** mit Herrn **Robert von Genthin** zu **Wedderthau**. Fräulein **Helene von Wedderthau** mit Herrn **Ernst Sacke** (Nofen-Jella). Fräulein **Martha Diederich** mit Herrn **Willy Strube** (Kochsch). Fräulein **Eda Harde** mit Herrn **Walter H. Höpfer** (Schilde-Dresden). Fräulein **Martha Wubert** mit Herrn **Klemmer**. Herr **Karl Dümmler** (Blumen i. B.) Fräulein **Helene** mit Herrn **Walter Dr. Willh. Lindenberg** (Berlin).

Verheiratet: Hr. Administrator **Adolf Schmidtsdorf** mit Fräulein **Gertrud Stein** (Fitzmann). Hr. **Antonius Wiprecht** d. W. mit Fräulein **Edwig Witt** (Zolna-Wildburg). Hr. **Professor Dr. C. Karierting** mit Fräulein **Elia Klies** (Königsberg).

Als Wirtschaftshilfsarbeiterin ohne gegenseitige Vergütung nehme ich per 1. Oktober cr. wieder ein nicht zu junges kräftiges Mädchen an. (8796) Frau Inspektor **Wassner**, Rittergut St. Ulrich d. Mücheln.

Personen, die sich anbieten.

Kaufmann, 29 Jahre, s. H. selbständig (Kolonialwaren) sucht, event. für sofort, **Reiseposten.** Gest. Offerten unter A. Sch. 13 postlagernd Sangerhausen.

Gutsverwalter, 28 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht lofer dauernde Stellung. Gest. Offerten unter Z. v. 511 an die Exped. dieser Bl. (8823)

Ein **Amme** sucht Stellung. Zu erfragen in **Landberg** d. Halle a. S. Kleine Gasse Nr. 53.

Geldverhsh. aus Instituts-mitteln sollen auf Acker in get. Posten zu 27 1/2 % ausgeliehen werden. Anträge sind direkt einzureichen unt. A. B. 390 an **Rudolf Mosse**, Magdeburg.

Verlobt: Fräulein **Margarethe Friße** mit Herrn **Robert von Genthin** zu **Wedderthau**. Fräulein **Helene von Wedderthau** mit Herrn **Ernst Sacke** (Nofen-Jella). Fräulein **Martha Diederich** mit Herrn **Willy Strube** (Kochsch). Fräulein **Eda Harde** mit Herrn **Walter H. Höpfer** (Schilde-Dresden). Fräulein **Martha Wubert** mit Herrn **Klemmer**. Herr **Karl Dümmler** (Blumen i. B.) Fräulein **Helene** mit Herrn **Walter Dr. Willh. Lindenberg** (Berlin).

